

**Stundenentwurf**

Wie dein Feed entsteht

Zur Lektion „Wie dein Feed entsteht“ · Kurs Einstieg · Kapitel 2: Feed und Chatbot durchschauen
· Lektion 1 · 45 Minuten, als Doppelstunde 90 · KI-Zugang hilfreich, nicht nötig

Entwurf: noch nicht fachlich geprüft

Dieses Material ist ein Entwurf. Es wurde noch von keiner Lehrkraft fachlich geprüft oder im Unterricht erprobt. Bitte lesen Sie es vor dem Einsatz selbst und passen Sie es an Ihre Klasse an.

Lernziel: Die Schülerinnen und Schüler erklären, nach welchen Signalen ein Empfehlungssystem einen Feed zusammenstellt und warum er sich verengen kann, und planen, wie sie ihren Feed mit Einstellungen und eigenem Verhalten verändern.

Vorwissen: Eigene Erfahrung mit Kurzvideo-Apps. Hilfreich ist die Stunde „KI jenseits von Chatbots“.

Material

- Einstiegsfolie, als Gliederung auf der letzten Seite
- Arbeitsblatt mit Lösungsbogen, aus derselben Lektion
- Praxisauftrag, aus derselben Lektion
- Schreibauftrag mit Bewertungsraster, aus derselben Lektion
- Karteikarten, aus derselben Lektion

Ablauf der Einzelstunde, 45 Minuten**Minute 0 bis 7 · Einstieg · Plenum**

Lehrkraft: Zeigt die Einstiegsfolie und sammelt Handlungen an der Tafel, ohne nach Inhalten zu fragen.

Klasse: Nennen Handlungen in einer App, die ihren Feed verändert haben könnten.

Material: Einstiegsfolie

Minute 7 bis 21 · Erarbeitung I · Einzelarbeit

Lehrkraft: Teilt das Arbeitsblatt aus. Bei Aufgabe 1 nachfragen, warum die Verweildauer mehr verrät als ein Like.

Klasse: Lesen „Ein Feed wird für dich ausgewählt“ und „Warum sich ein Feed verengt“ und lösen die Aufgaben 1 und 2.

Material: Arbeitsblatt mit Lösungsbogen

**Minute 21 bis 35 · Erarbeitung II · Partnerarbeit**

Lehrkraft: Lässt die Paare die Aufgaben 3 bis 6 lösen und hört bei Aufgabe 3 zu, ob sie Kommentieren als Signal erkennen.

Klasse: Lesen „Dein Wohlbefinden steht nicht in der Rechnung“ und „Was die EU dazu festlegt“ und lösen die Aufgaben 3 bis 6.

Material: Arbeitsblatt mit Lösungsbogen

Minute 35 bis 45 · Sicherung · Plenum

Lehrkraft: Vergleicht mit dem Lösungsbogen und sammelt drei Handgriffe gegen einen verengten Feed.

Klasse: Wählen einen Handgriff, den sie eine Woche lang ausprobieren, und schreiben ihn auf.

Material: Arbeitsblatt mit Lösungsbogen

Erweiterung zur Doppelstunde, weitere 45 Minuten**Minute 45 bis 65 · Anwendung mit KI · Partnerarbeit**

Lehrkraft: Teilt den Praxisauftrag aus und nennt die an der Schule erlaubte KI. Ist an der Schule keine KI freigegeben, führt die Lehrkraft den Auftrag am Beamer vor, und die Klasse sagt an, was hineingeschrieben wird.

Klasse: Lassen sich mit dem Praxisauftrag erklären, welche Signale ein bestimmtes Thema in einen Feed holen, und prüfen die Antwort an eigener Erfahrung.

Material: Praxisauftrag

Minute 65 bis 80 · Schreiben und gegenlesen · Partnerarbeit

Lehrkraft: Teilt den Schreibauftrag aus. Nach acht Minuten tauschen die Paare die Blätter und bewerten mit dem Raster.

Klasse: Schreiben Aufgabe 7: einen Auftrag für einen Wochenplan mit weniger Scrollen, in dem die KI keine App empfehlen darf.

Material: Schreibauftrag mit Bewertungsraster

Minute 80 bis 90 · Wiederholen · Partnerarbeit

Lehrkraft: Teilt die Karteikarten aus, beidseitig gedruckt und ausgeschnitten.

Klasse: Fragen die Karten ab und nennen zu jedem Signal, wie sie es selbst beeinflussen können.

Material: Karteikarten

Woran Sie sehen, dass das Ziel erreicht ist

Jede Schülerin und jeder Schüler kann drei Signale eines Feeds nennen und zu jedem sagen, wie es sich beeinflussen lässt.

Differenzierung

Leichter: Die Signale stehen als Liste an der Tafel; verpflichtend sind die Aufgaben 1 bis 5.



Schwerer: In einer App die Einstellung für einen Feed ohne Profil suchen und beschreiben, wie er sich vom gewohnten unterscheidet.

Stolpersteine, eingeschätzt

- Feeds sind privat. Niemand muss zeigen oder erzählen, was darin steht; die Stunde arbeitet mit Handlungen, nicht mit Inhalten.
- Die Artikel 28 und 38 des Gesetzes über digitale Dienste gelten für sehr große Plattformen. Wo die Einstellungen in welcher App stehen, ändert sich; vorher in einer App nachsehen.
- Die Stunde soll kein schlechtes Gewissen machen. Ziel ist, bewusst zu entscheiden, nicht auf Apps zu verzichten.
- Die Klasse kennt ihre Apps meist besser als die Lehrkraft. Die Schülerinnen und Schüler als Fachleute für die Einstellungen ansprechen und sie vorführen lassen, wo sie „Nicht interessiert“ oder ein Zeitlimit finden.

Lehrplan und Kompetenzen

LehrplanPLUS Bayern, Gymnasium, Informatik 11 (NTG), Lernbereich 4: Künstliche Intelligenz, letzte Kompetenzerwartung

„Die Schülerinnen und Schüler ... nehmen zu ausgewählten aktuellen Einsatzmöglichkeiten der Künstlichen Intelligenz Stellung und bewerten Chancen und Risiken für Individuum und Gesellschaft.“

Anknüpfung: Nimmt zu Empfehlungssystemen Stellung und wägt Chancen und Risiken für den Einzelnen ab.

Quelle: <https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/gymnasium/11/informatik/ntg>, abgerufen am 28.09.2026

LehrplanPLUS Bayern, Gymnasium, Informatik 13 (grundlegendes und erhöhtes Anforderungsniveau), Lernbereich 4 bzw. 2: Künstliche Intelligenz, letzte Kompetenzerwartung

„Die Schülerinnen und Schüler ... nehmen zu aktuellen Einsatzmöglichkeiten des maschinellen Lernens (z. B. Gesichtserkennung, Clustering von Kundendaten zu Marketingzwecken) Stellung, indem sie Chancen und Risiken beschreiben und diese hinsichtlich individueller und gesellschaftlicher Verantwortung bewerten.“

Anknüpfung: Ein Empfehlungssystem wertet Verhaltensdaten aus wie das Clustering von Kundendaten; die Klasse bewertet Chancen und Risiken für sich und für andere.

Quelle: <https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/gymnasium/13/informatik/grundlegend>, abgerufen am 01.10.2026

KMK-Handlungsempfehlung KI, Handlungsempfehlung für die Bildungsverwaltung zum Umgang mit Künstlicher Intelligenz in schulischen Bildungsprozessen (10.10.2024), Themenbereich 1, S. 3

„Ein grundlegendes Verständnis der technischen Funktionsweisen sowie das Erkennen von



Chancen, Grenzen und Risiken der neuen digitalen Möglichkeiten sind für einen verantwortungsbewussten und reflektierten Umgang sowie für einen lernförderlichen Einsatz im Unterricht und beim Lernen zu Hause unabdingbar.“

Anknüpfung: Baut ein Verständnis auf, wie ein Empfehlungssystem aus Verhalten Vorhersagen macht.

Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2024/2024_10_10-Handlungsempfehlung-KI.pdf, abgerufen am 28.09.2026

Offene Frage (Sozialkunde, Medienbildung): Passt die Stunde in Sozialkunde oder in ein Fach mit Medienbildung der Jahrgangsstufen 8 bis 10? Dort ist nicht nachgesehen worden.

Offene Frage (LehrplanPLUS, andere Schularten): Passt die Stunde in die Lehrpläne der Mittelschule, der Realschule oder der beruflichen Schulen, etwa in Deutsch oder in ein Fach mit Medienbildung? Dort ist nicht nachgesehen worden.

Kompetenzrahmen (Erstzuordnung, nicht von einer Lehrkraft geprüft; die deutschen Titel sind eine eigene Arbeitsübersetzung):

AILit Engage with AI 4: Untersuchen, wie vorhersagende KI Empfehlungen gibt, die Sichtweisen erweitern oder einengen.

DigComp 3.0 4.3: Wohlbefinden fördern



Einstiegsfolie, als Gliederung

Warum gerade dieses Video?

- Dein Feed ist nicht zufällig.
- Er rechnet mit dem, was du tust.
- Ein Like ist nur ein Signal von vielen.

Was hast du zuletzt getan, das deinen Feed verändert haben könnte?

Für Sie, nicht für die Wand

Nicht nach Inhalten der Feeds fragen, nur nach Handlungen: ansehen, wiederholen, wegwischen, teilen. So bleibt niemandes Feed öffentlich.